



Schock in Queens: Schießerei verletzt zehn Partygäste beim Neujahrsfest!

In Queens, New York, verletzten Schüsse während einer privaten Neujahrsparty mindestens zehn Menschen, darunter Teenager. NYPD ermittelt.

Queens, New York, USA - Im Stadtteil Queens von New York hat eine brutale Schießerei am Neujahrsabend eine private Party in einem Veranstaltungsraum erschüttert. Berichten der New Yorker Polizei (NYPD) zufolge feierten rund 90 Menschen, darunter viele Teenager, als plötzlich eine Gruppe von Männern vor dem Gebäude auftauchte und sofort das Feuer auf die Anwesenden eröffnete. Mindestens zehn Partygäste wurden dabei verletzt, und die Täter konnten zunächst entkommen. Dies wird als ein „sinnloser Akt der Gewalt“ von Philip Rivera, einem Sprecher der NYPD, eingestuft, wobei ein terroristischer Hintergrund ausdrücklich ausgeschlossen wird, wie auch **heute.at** berichtet.

Besorgniserregende Situation

Die Polizei hat umgehend Ermittlungen eingeleitet, um die Täter zu fassen, die auf dem Weg zum Tatort entschlüpfen. Die Schießerei hat die Anwohner und die Mitglieder der Gemeinde in Sorge versetzt, und viele fragen sich, wie solche Gewalttaten in einer Stadt wie New York geschehen können. Laut **noz.de** waren die Verletzten größtenteils Jugendliche, was die Tragödie noch verstärkt. Trotz der dramatischen Ereignisse bleibt die Polizei optimistisch, die Verantwortlichen schnell zu identifizieren und zur Rechenschaft zu ziehen.

Details	
Vorfall	Messerangriff
Ort	Queens, New York, USA
Verletzte	10
Quellen	• www.heute.at • www.noz.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at